

Sklave in Ägypten

Abrahams Nachkommen werden zu einem Volk

Eine Braut für Isaak	3
1. Mose/Genesis 24,11-67; 25,7-8	
Ein böser Plan	7
1. Mose/Genesis 25,9-31	
Der Schrei nach Rache	10
1. Mose/Genesis 25,32-34; 26; 27,1-41	
Betrogen	15
1. Mose/Genesis 27,42-46; 28; 29,1-25	
Der verdiente Lohn	20
1. Mose/Genesis 29,26-32,7	
Die Reise nach Hebron	24
1. Mose/Genesis 32,8-33; 33; 35,1-20	
In der Grube	27
1. Mose/Genesis 35,27-29; 37,1-26	
Sklave in Ägypten	31
1. Mose/Genesis 37,27-36; 39,1-20	
Der Traum des Königs	35
1. Mose/Genesis 39,21-42,6	
Unvorhergesehene Schwierigkeiten	39
1. Mose/Genesis 42,6-38	
Der gestohlene Becher	43
1. Mose/Genesis 43,1-44,12	
Josefs Geheimnis	47
1. Mose/Genesis 44,13-45,26	
Nach Ägypten	51
1. Mose/Genesis 45,27-28; 47; 48; 50; 2. Mose/Exodus 1,1-10	

ISBN 978-3-438-04311-5
© Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

Umschlag: Heinz Giebeler, Metzingen
Redigitalisierung: Meyle+Müller GmbH+Co. KG, Pforzheim
Druck: Henkel GmbH, Stuttgart

Originalausgabe: Picture Bible
Text: Iva Hoth
Illustrationen: André LeBlanc
© 1975 David C. Cook Publishing Co
4050 Lee Vance View, Colorado Springs
Colorado 89018

Alle Rechte vorbehalten
Printed in Germany

www.dbg.de

Eine Braut für Isaak

1. Mose/Genesis 24,11-67; 25,7-8

Abrahams Knecht kommt am Abend in Haran an. Die Mädchen holen gerade Wasser vom Brunnen. Er setzt sich daneben und schaut zu.

Gott, gib mir ein Zeichen! Die, die mir und meinen Kamelen Wasser gibt, soll Isaaks Braut sein!



Wie schön sie ist!
Sollte sie
vielleicht...?

Kannst du
mir zu trinken
geben?

Natürlich – und für deine
Kamele werde ich auch Wasser
schöpfen.

Sie ist es!



Als das Mädchen mit dem Tränken der Kamele fertig ist, gibt ihr Abrahams Knecht Ohrringe und goldene Armbänder.

Rebekka läuft nach Hause, um ihrer Familie alles zu erzählen. Als sie die Geschenke zeigt, geht ihr Bruder nach draußen, um den Gast zu begrüßen.



Wie heißt du? Meinst du, dein Vater hat für mich Platz?

Oh, was für schöne Geschenke! Ich heiße Rebekka, und wir haben bestimmt Platz für dich in unserem Haus. Warte...



Komm doch herein! Mein Vater hat genug Platz für dich und deine Karawane.

Abrahams Knecht erzählt, wer er ist und wie Gott Rebekka ausgewählt hat, um Isaaks Frau zu werden. Es zeigt sich, dass ihr Vater Abrahams Bruder ist.

Früh am Morgen wird die Karawane fertig gemacht, um zum Lager Abrahams zurückzuziehen. Rebekka nimmt Abschied von ihrer Familie, und dann setzt sich die Karawane in Bewegung.



Nimm Rebekka als Braut für den Sohn meines Bruders, so wie es der Herr gesagt hat.



Viele Tage später nähert sich der Zug dem Lager Abrahams. Rebekka fragt sich...

Wie wird Isaak sein? Stark und weise wie der Sohn eines Fürsten? Ich bin neugierig, ob er mich lieben wird...



Wer ist das, der da kommt?

Das ist Isaak.



Gut sieht er aus!

Ist das die Frau, die für mich bestimmt ist?



Als Isaak Rebekka sieht, ist er sofort in sie verliebt und nimmt sie mit zu seinem Vater, damit er sie beide segnet.





Gott hat mich geführt, er wird auch euch führen, meine Kinder! Immer sollt ihr ihm dienen.



Das ganze Lager feiert Isaaks Hochzeit mit Rebekka. Jeder wünscht ihnen ein langes und glückliches Leben. Einst wird Isaak ihr Führer sein!

Viele Jahre später, als Isaak und Rebekka Zwillinge bekommen, freut sich das Lager wieder. Die Kinder erhalten die Namen Esau und Jakob.

Nach langen Jahren wird der alte Abraham schwach, und zum Schluss kann er sich nicht mehr bewegen. Das Ende naht, und die Menschen fürchten die Nachricht, die Isaak eines Tages bringen wird...



Mein Vater ist gestorben!

Unser Kummer ist groß...

Du wirst nun unser neuer Anführer sein, Isaak!

Das Erste, woran Isaak denkt, ist, dass er seinen Bruder Ismael benachrichtigen muss...



Lasst meinen Bruder wissen, dass mein Vater tot ist!



Ismael! Und was ist, wenn er Herr über Isaak und uns werden will?

Händler aus der Wüste sagen, dass Ismael ein mächtiger Jäger ist. Seine Pfeile treffen immer.

Isaak soll sich vor ihm in Acht nehmen!

Ein böser Plan

1. Mose/Genesis 25,9-31

Im Lager herrscht Unruhe. Hinter Isaaks Rücken flüstert man: „Wird Ismael zurückkommen?“ Dann, eines Tages, sehen sie eine große Staubwolke in der Ferne...



Atemlos sieht das ganze Lager zu, wie Isak seinem Bruder entgegengeht.



Am selben Tag wird Abraham in der Höhle von Machpela begraben, neben seiner Frau Sara. Mitten in ihrer Trauer blicken die Leute ängstlich auf Ismael...



Aber Ismael hat, genau wie Isaak, Gottes Liebe kennengelernt. Er ist nicht mit bösen Absichten gekommen.

Geht es dir und deinem Volk gut, Ismael?

Ich habe zwölf Söhne, und mein Stamm ist mächtig. Die Söhne Abrahams sollen in Frieden leben, mein Bruder!

Immer wieder hat Gott Abrahams Glauben auf die Probe gestellt... und in seinem Glauben hat Abraham Gott gehorcht. Immer wieder hat Gott versprochen, dass er Abrahams Nachkommen zu einem großen Volk machen will... Und durch die Söhne Abrahams ist dieses Versprechen in Erfüllung gegangen.



Isaaks Leute bleiben ihm treu, auch wenn sie von Platz zu Platz ziehen müssen, um Streit mit den Nachbarn zu vermeiden, die ihnen die Wasserbrunnen abnehmen. Aber Isaak sieht nicht, dass es Streitigkeiten zwischen seinen beiden Söhnen gibt.

Wer wird uns anführen, wenn Isaak tot ist?

Esau natürlich, er ist doch der Erstgeborene!

